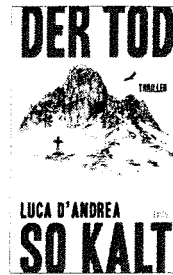


Romanfabrik



© Michele Melani



TEXT

Luca D'Andrea

Der Tod so kalt

Südtirol, 1985. Tagelang wütet ein gewaltiges Gewitter über der Bletterbach-Schlucht. Drei junge Einheimische aus dem nahegelegenen Siebenhoch kehren von einer Wanderung nicht zurück – schließlich findet ein Suchtrupp ihre Leichen, aufs Brutalste zugerichtet. Den Täter vermutet man im Bekanntenkreis, doch das Dorf hüllt sich in eisiges Schweigen.

Dreißig Jahre später beginnt ein Fremder unangenehme Fragen zu stellen. Jeder warnt ihn vor den Konsequenzen, allen voran sein Schwiegervater, der die Toten damals gefunden hat. Doch Jeremiah Salinger, der seiner Frau in ihr Heimatdorf gefolgt ist, läßt nicht locker – und wird schon bald seine Neugier bereuen.

Luca D'Andrea wurde 1979 in Bozen geboren, wo er heute noch lebt. *Der Tod so kalt* (DVA) ist sein erster Roman und war sofort erfolgreich. Moderation: Elettra de Salvo. Lesung in italienischer und deutscher Sprache.

*Mit Unterstützung des Italienischen Generalkonsulats Frankfurt /
Con il Patrocinio del Consolato Generale d'Italia a Francoforte.*

Dienstag, 4. April 2017 / 20.00 Uhr

Eintritt 7 Euro, ermäßigt 4 Euro

Romanfabrik, Hanauer Landstr. 186 (Hof), 60314 Frankfurt

Reservierung: 069/49 08 48 28 oder reservierung@romanfabrik.de

Vorverkauf über AD-Ticket: www.ad-ticket.de